



Kandidat

Susan Hacker

Masterthesis (Jahr: 2013)

Konzeption und Umsetzung eines Fachdaten-GIS für die Abteilung Wasserbau im Binnenbereich der BAW zur Verknüpfung von verkehrswasserbau-spezifischen Geodaten des Rheins mit WSV-Basisinformationen

Referent

Prof. Dr. Bernhard Bürg, Prof. Dr. Peter Freckmann

Keywords

GIS, Cadenza, BAW, Rhein

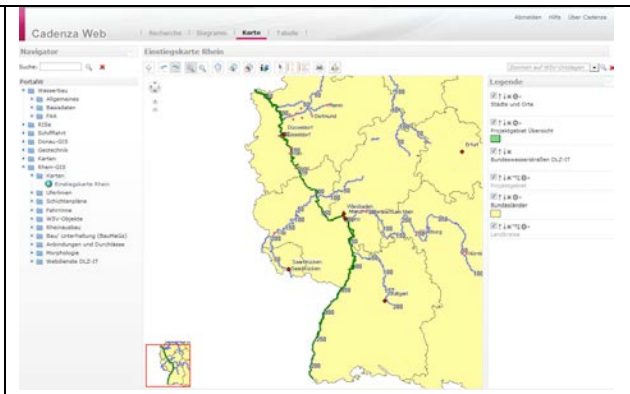
Zusammenfassung

Den Mitarbeitern der Abteilung Wasserbau werden zentral über das Portal W Fachinformationen bereitgestellt. Das Portal W basiert auf dem Recherche- und Analysesystem Cadenza der Firma disy. Aufgrund neuer Nutzeranforderungen ist ein Rhein-GIS aufgebaut und ins Portal W integriert worden. Es beinhaltet Kartenaufbereitungen, Objektinformationen, Rechercheabfragen sowie Auswertungen.

Übergeordnetes Ziel des Rhein-GIS ist die Bereitstellung wasserbaulicher Informationen sowie spezieller Auswertungen. Es soll Informationen enthalten, wie beispielsweise historische Daten zum Rheinausbau, Anbindungen und Durchlässe am Rhein, Zusätzlichen Informationen an den grafischen Repräsentanzen der Bühnen, Morphologische Datenaufbereitungen (z.B. Daten zur mittleren Sohlhöhe, Tal- und Kammweg) und die Konfiguration von Zusatzfunktionen (z.B. textuelle Suche, Integration von Literatur-Links)

Um individuelle Recherchen und Analysen für den Anwender zu ermöglichen, sind zunächst die Grundlagendaten aufbereitet worden. Dabei wurden folgende Komponenten wurden für das Rhein-GIS aufgebaut: eine übersichtliche Einstiegskarte, ein strukturierter Themenbaum im Navigator, die grafischen Repräsentanzen der Themenobjekte sowie Selektionsformulare und dazugehörige Diagramm- und Kartenaufbereitungen von deren Ergebnissen. Zudem würde eine Verknüpfung von räumlicher und textueller Recherche und weitere Zusatzfunktionen (eine Suche ähnlich einem Gazetteer, die direkte Objektselektion außerhalb Selektionsabfragen oder die Einbindung von Literaturquellen-Links) realisiert.

Vor der eigentlichen Konfiguration der Rhein-GIS-Funktionalitäten mussten die Ordnungssysteme der verschiedenen Datenquellen vereinheitlicht werden. Des Weiteren sind die Grundlagendaten generell aufbereitet worden, um sie im GIS im sinnvollen fachlichen Kontext anbieten zu können. Zusatzaufwand ergab sich vor allem aus folgenden Gründen: Dateninkonsistenzen durch unterschiedliche Nummernsysteme der Informationsquellen BauMaGs und WaDaBa sowie unterschiedliche Informationsfülle der verschiedenen Datenquellen je nach WSA-Bereich. Dies führt dazu, dass die im Rhein-GIS präsentierten Fachdaten nur für bestimmte Wasserstraßenabschnitte angeboten werden können.



Oben: [Einstiegskarte Rhein-GIS in Cadenza Web](#)

Links: [Räumliche Selektion](#)